Sparkasse
Landshut

Pressemeldung der Sparkasse Landshut, 12.04.2021

Schutz für Kunden und Mitarbeiter

Seit über einem Jahr hat sich unser aller Alltag deutlich verändert. Das ist auch bei einem Besuch in der Sparkasse festzustellen. Wo früher offene Flächen und persönliche Präsenz dominierten, hat die Corona-Pandemie ganz neue Maßnahmen und Schritte gefordert.

Andy Geisler, Vorstandsmitglied und Leiter des Corona-Krisenstabes der Sparkasse Landshut, erklärt dazu: „Wir haben bereits in der frühen Phase der Pandemie ein umfassendes Sicherheits- und Hygienekonzept entwickelt. Deshalb waren und sind wir auch in diesen Zeiten für unsere Kunden erreichbar – persönlich, telefonisch oder digital. Dieses Konzept entwickeln wir stetig weiter. Aktuell mit regelmäßigen Selbsttests für Mitarbeiter, insbesondere im Kundenkontakt. Wir wollen dabei mithelfen, Übertragungsketten zu unterbrechen und zudem den Schutz für Kunden und Mitarbeiter weiter erhöhen."

Vorstandsmitglied Christian Gallwitz, verantwortlich für den Vertrieb der Sparkasse Landshut, ergänzt: „Für Kunden, die derzeit auf eine Präsenzberatung verzichten, halten wir ein vielfältiges Angebot bereit. Beratungsgespräche über Telefon, die gemeinsame Bildschirmübertragung oder die Videoberatung gehören mittlerweile zum Standard. All diese Möglichkeiten werden gut angenommen: Sie sind einfach und sicher, erfordern keine Installationen auf den Kundengeräten und auch kein technisches Know-how. Für dieses Angebot erhalten wir sehr viele positive Rückmeldungen."

Der Vorstandsvorsitzende Helmut Muggenthaler sagt abschließend: „Auch wenn unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Maske tragen - dahinter steckt immer ein freundliches Lächeln."

Bildunterschrift: Gemeinsam gegen Corona. Regionaldirektor Tobias Niewöhner übergibt die ersten Selbsttests an Individualkundenberaterin Julia Kulhanek.

Ansprechpartner:

Thomas Joos

Leiter Unternehmenskommunikation und Pressesprecher

Telefon: 0871 825-25700, Fax: 0871 825-29719

Mail: thomas.joos@sparkasse-landshut.de